

Standort-Lesebogen 01
Standortökonomie weicher Faktoren –
Informationen für Standortakteure, 2010
ISBN 9783839169810

Die Ausführungen in diesem Standort-Lesebogen zeigen, dass die Standortökonomie weicher Faktoren kein exotisches Thema ist, sondern in den planenden Verwaltungen erhebliche Aktivitäten unterstützen kann. Denn obwohl manche wichtigen Standortfaktoren nicht direkt greifbar sind, sind sie für die weitere Entwicklung des Standortes von entscheidender Bedeutung, d.h. die systematische Steuerung solcher "weichen" Erfolgsfaktoren rückt immer stärker in den Vordergrund. An sich bekannte Sachverhalte können unter völlig neuen Gesichtspunkten durchleuchtet werden: Zusammenhänge zwischen Standortzielen, Geschäftserfolgsfaktoren und Geschäftsprozessen einerseits sowie Standortfaktoren wie Human-, Struktur- und Beziehungskapital andererseits werden sichtbar gemacht.

Die Standortökonomie der weichen Faktoren macht deutlich, wie der Standort in seinem Inneren und seinen Außenbeziehungen funktioniert, gemeinsame Zielsetzungen können damit besser aufeinander abgestimmt werden. Der Stellenwert der für den Standort wichtigen Erfolgsfaktoren wird deutlich und damit die notwendige Voraussetzung für die Prioritätensetzung von erforderlichen Aktivitäten geschaffen. Es wird untersucht, wie gut der Standort tatsächlich aufgestellt ist und wo sich durch Bündelung der Kräfte zusätzliche Profilierungschancen bieten. Die Standortökonomie kann gleichzeitig als Moderator und Impulsgeber fungieren und für mehr Transparenz/ Nachvollziehbarkeit in komplizierten Debatten/Entscheidungsprozessen sorgen. Über die Beratung der planenden Verwaltung hinaus kann mit Hilfe der Standortökonomie bei Schlüsselakteuren ein gemeinsames fachliches Verständnis hergestellt und gegenüber den Bürgern eine allgemeine Aufklärungsfunktion wahrgenommen werden.

Grundstruktur der Standortökonomie weicher Faktoren

Beschreibung der Ausgangssituation:



Darstellung Prozesse und Faktoren des Standortes:



Einzelpunkte:

- Weiche Standortressourcen
- Wettlauf der Standorte
- Wie gut ist der Standort aufgestellt ?
- Transparenz für eine komplizierte Standortumwelt
- Individuelle Vorgehensweise
- Innovation, Erreichbarkeit, Steuern, Regulierungsdichte
- Niemand ist eine „Standort-Insel“
- Scorecard
- Für die richtige Gewichtsverteilung sorgen
- Angebots- und nachfragebezogene Sichtweise
- Bündelung der Standortfaktoren
- Standort-Prozesse (GP)
- Standort-Erfolgsfaktoren (GE)
- Standort-Humankapital (HK)
- Standort-Strukturkapital (SK)
- Standort-Beziehungskapital (BK)
- 3-fach-Dimension der Intangibles
- Welcher Bereich des Standortes soll bilanziert werden ?
- Messung mit Indikatoren
- Wirkungsbeziehungen
- Grundstruktur der Standortökonomie weicher Faktoren
- Maßnahmen
- Kommunikationsintensität
- Neue Erkenntnisse gewinnen
- Standortmarketing-Erfolgshebel
- Kommunikationsunterstützung der planenden Verwaltung